

Brabender-Doppeldosierschnecke Typ DDSR 60

Die Brabender-Doppeldosierschnecke Typ DDSR 60 dosiert Schüttgüter mit problematischen Fließeigenschaften im hohen Leistungsbereich, insbesondere schlecht fließende oder fluidisierende Produkte.

Die Brabender-Doppeldosierschnecke Typ DDSR 60 besteht aus einem Schneckentrog aus Edelstahl mit integriertem Trogrührwerk, einer Doppelschnecke zum Schüttgutaustrag und einem frequenzgeregelten Drehstrommotor zum Schneckenantrieb.

Je nach Art der Befüllung, Leistung und Vorratungsbedarf kann sie mit einem 200 dm³- oder 300 dm³-Vorratsbehälter kombiniert werden.

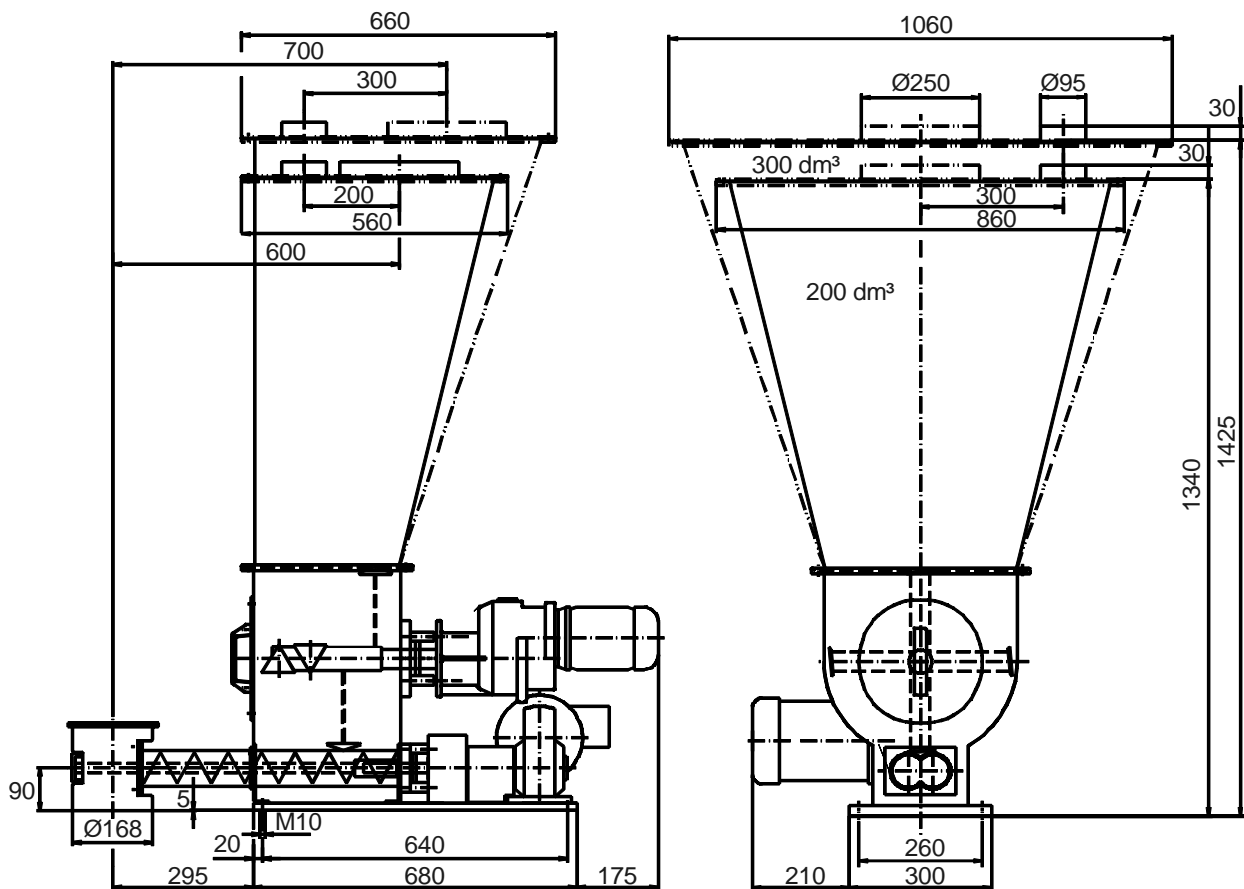
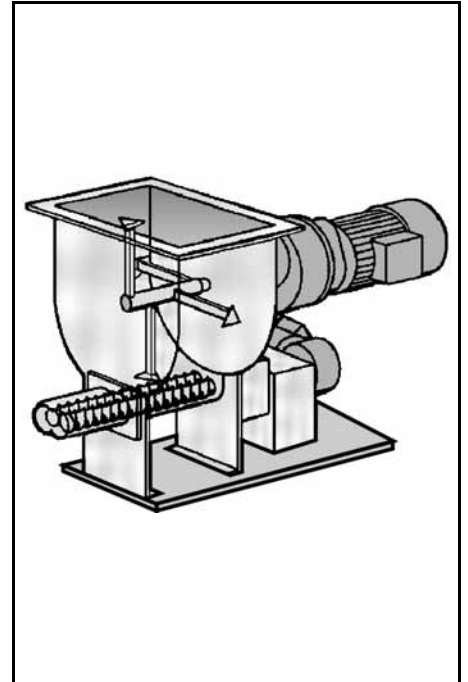
Wesentlich für die Gesamtfunktion des Systems ist die Materialzuführung zu den Schneckenprofilen. Hierbei übernimmt das Trogrührwerk die Homoge-

nisierung des Dosiermediums und die gleichbleibende Füllung der Schneckengänge: Voraussetzung für hohe Genauigkeit.

Die unterschiedlichen Schneckenprofile sind universell gefertigt und lassen sich untereinander austauschen. Das Gerät kann sowohl zur kontinuierlichen volumetrischen Dosierung als auch in Verbindung mit einem Brabender-Wägesystem und einer Mikrocomputersteuerung aus der Produktfamilie Congrav[®] oder dem Brabender-SCC-Feldbussystem als Dosierdifferenzialwaage zur gravimetrischen Dosierung eingesetzt werden.

Alle produktberührenden Teile sind aus Edelstahl gefertigt.

Das Gerät entspricht CE-Norm.



Gewicht: mit 200 dm³-Behälter ca. 150 kg, mit 300 dm³-Behälter ca. 160 kg

Technische Daten*

Mögliche Schnecken Größen und -leistungen

Schnecken typ Ø mm x p mm	Rohr- benennung	Rohr-Ø mm	Drehzahl min ⁻¹	Dosierleistung max. dm ³ /h*
Zweifachspiralschnecke	wahlweise	wahlweise		
SS 52/39	640 T	70,0 x 3,0	300/100 Hz	3100 (3300)
SS 52/62	689 T	76,1 x 3,6	300/100 Hz	5000 (5500)
Doppelspiralschnecke				
TS 65/45	689 T	76,1 x 3,6	300/100 Hz	4600
TS 65/71	689 T	76,1 x 3,6	300/100 Hz	7500
Doppelblattschnecke				
TB 65/45	689 T	76,1 x 3,6	300/100 Hz	4200
TB 65/71	689 T	76,1 x 3,6	300/100 Hz	6800
Doppelkonkavschnecke				
TC 60/43	640 T	70,0 x 3,0	300/100 Hz	660
TC 60/65	640 T	70,0 x 3,0	300/100 Hz	1800
TC 60/75	689 T	76,1 x 3,6	300/100 Hz	3700

* Die angegebenen max. Leistungen sind theoretische Werte, die auf einen Schneckenfüllgrad und eine Motordrehzahl von jeweils 100 % bezogen sind. Je nach Fließeigenschaften des Schüttguts kann der Füllgrad bis zu 50% absinken.

Antrieb Schnecke

Drehstrommotor

Leistung: 0,75 kW
 Spannung: 220/460 V, 50 Hz bzw.
 Mehrspannungsbereich nach IEC 38
 Drehzahl: 300 min⁻¹ bei 100 Hz
 Schutzart: IP 55, ISO-Klasse F

Antrieb Rührwerk

Drehstrommotor

Leistung: 0,12 kW
 Spannung: 220/460 V, 50 Hz bzw.
 Mehrspannungsbereich nach IEC 38
 Drehzahl: 1350/6,9 min⁻¹ bei 50 Hz
 Schutzart: IP 55, ISO-Klasse F

Leistungsregler

Frequenzumrichter Typ FC-B2 im IP55-Gehäuse (Sollwertpotentiometer oder externe Führung 0-5(10) V, 0(4)-20 mA) oder **Frequenzumrichter**

Typ FC-V2.1 zum Schaltschrankbau (externe Führung 0-5 (10) V, 0(4)-20 mA, Sollwertpotentiometer möglich). Details siehe separate Werksnormen

Werkstoffausführung

Produktberührende Teile 1.4301 (Doppelkonkavschnecken 1.4305), Normalstahlteile lichtgrau lackiert nach RAL 7035 (Struktur)

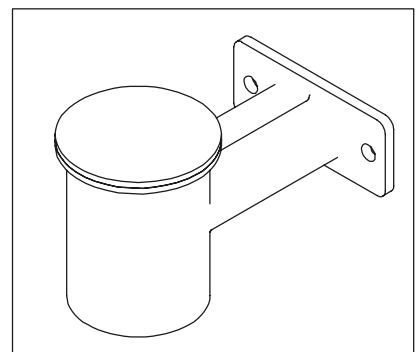
Zubehör / Optionen

- Edelstahl-Aufsatzbehälter, 1.4301, konisch, Volumen 200 oder 300 dm³
- Deckel mit Einlauf- und Entlüftungstutzen bei automatischer Befüllung
- Aufgelegter Deckel mit Handgriff
- Sicherheitsrost, 1.4301
- Stutzen für Füllstandsmelder
- Sonderbehälter rund mit Austragsrührwerk, 180 dm³, 1.4301
- Flexible Anbindungen
- Austauschschnecken

- Austauschschneckenrohre
- Polumschaltbarer Schneckenmotor
- Explosionsgeschützte Ausführung

Einsatzbereiche

Volumetrische Dosierung oder in Verbindung mit Brabender-Wägesystem gravimetrische Dosierung (vgl. Werksnorm „Brabender-Dosierdifferenzialwaage DDW-H33-DDSR60-200 [300]“)



Vertikaler Auslauf (Standard)



TECHNOLOGIE
 Zertifiziert nach ISO 9001/EN 29001

*Änderungen vorbehalten. Alle Angaben beschreiben unsere Produkte in allgemeiner Form. Sie stellen weder eine Beschaffenheitsvereinbarung oder -zusage im Sinne des § 434 BGB noch eine Garantie im Sinne des § 443 BGB dar und begründen keine Haftung.

Ausgabe 2.0 (Februar 08)
 Ersetzt Ausgabe 3.0 (März 03)